



# *Gemeindebrief*

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde  
St. Gertrud zu Pattensen

Nr. 4 / 2023

*Oktober - November*





**„Walk on Water“ -  
Auf dem Wasser  
gehen**

(Matthäus 14, 22-33)  
war auf der diesjäh-  
rigen Sommerfrei-  
zeit das Motto.

Nicht nur, weil wir an einem See gewohnt haben, sondern weil wir uns gemeinsam aufs Wasser wagen wollten.

Der Gedanke kommt von einer biblischen Geschichte, bei der Jesus Petrus zu sich aufs Wasser ruft. Wer hält mich, wenn alles ins Wanken kommt? Was trägt in stürmischen Zeiten? Auch die Jünger von Jesus haben solche stürmischen Zeiten erlebt. Jesus hatte Sie bereits vorgeschickt auf den See Genezareth und wollte nachkommen. Plötzlich wurde der See ganz schön ungemütlich, sodass die begabten Fischerleute an ihre Grenzen gekommen sind.

Wenn das Wasser einem bis zum Halse steigt und dann einer kommt und sagt: „Fürchtet euch nicht! Ich bin es! Ihr braucht keine Angst zu haben“ ist man wahrscheinlich erstmal nicht ganz erfreut.

„Jesus, so ein netter Satz bringt uns gerade auch nichts“. Fürchte dich nicht! Was soll das denn? So ein Satz

bleibt tot, wie ein Gespenst, wenn es nichts verändert.

An dieser Stelle bin ich hängen geblieben. Wieso also ist Petrus denn so mutig und mitten aus dem Boot aufs Wasser gestiegen? Nur weil Jesus sagt: „Ich bin es.“?

In der Bibel ist das so etwas wie ein Code. Mit „Ich bin“ stellt sich Gott nämlich dem Volk Israel vor. Gottes Name ist „Ich bin“. Das heißt so viel wie „ich bin da“. „Ich war es schon immer und werde es auch immer sein. Ich bin der Grund und der Ursprung von allem. Auf mich ist Verlass. Ich bin für dich da.“ Jesus sagt hier also mitten im Sturm: „Fürchtet euch nicht! Ich bin da für euch und ich bin nicht nur ein Mensch, sondern Gott selbst.“

Denn in Jesus ist Gott selbst auf diese Erde gekommen, um sich uns Menschen ganz deutlich vorzustellen. Damit wir erfahren können, wie Gott tickt. Jesus zeigt hier sehr deutlich, was für ein Gott er ist. Einer, der sich von Wind und Wetter nicht aufhalten lässt und mitten in unsere Krisen und Herausforderungen des Lebens hineinkommt. Denn er kennt sie. Er hat sie selbst erlebt. Er weiß, wie es ist, müde zu sein. Er weiß, wie es ist, einen stressigen Tag zu erleben. Er versteht uns zutiefst.

Und wenn wir mal keine Kraft oder kein Vertrauen mehr haben, hält Jesus uns fest. Darum können wir auch,

wie Petrus, mutig Schritte auf dem Wasser gehen, weil es eben nicht an uns hängt, sondern an ihm.

*D. Güth*

**Mutausbruch**

**REFORMATION  
NEU FEIERN**

**Siehe Seite 18**

**In dieser Ausgabe:**

Aussendungsgottesdienst für Jean Marie und Christa Bearivo	1	Trudis Arche: Mitarbeiterinnen Aus dem Kirchenvorstand	26 28
Andacht Desirée Güth	2	Erntedankfest am 1. Oktober	30
Sommerfreizeit 2023 in Ungarn	4	Mitarbeiterabend am 8. November	30
Anmeldung Sommerfreizeit 2024	7	Adventskonzert am 3. Dezember	31
Kindervisionstreffen	7	Open Doors	32
Evangelisch für Neugierige Das Vaterunser - Teil 6	8	Das elbMOBIL	33
Kirche im Konzert	10	Laubharken	34
Portrait: Merle Peters	11	Krippenspiel 2023	35
Mädchenjungschar zur See	12	Freud und Leid:	
Vokalkonzert im Gottesdienst	13	<i>Geburtstage, Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen</i>	
Missionswerk „To All Nations“	14	<i>veröffentlichen wir nur in unserer Printausgabe</i>	
Lara Preuß in Costa Rica	17	Diakonie: Beratungsnetz	36
Einladung zum Reformationstag	18	Impressum / Bildnachweis	38
Das Schatzgräberteam	19	Auf einen Blick	39
Gruppen und Kreise	20	Unsere neuen Konfirmanden	40
Gottesdienste Oktober - November	22		
Pfadfinder-Abenteuer Teil 2	24		

## Sommerfreizeit 2023 Ungarn

Foto: Eric Meyerhoff



*Gemeinsam auf Sommerfreizeit zu fahren ist immer wieder eine besondere Erfahrung. Ich bin dankbar für ein starkes Team und eine coole Gruppe und freue mich auf nächstes Jahr. Hier zwei Impressionen von diesem Jahr:*

*Desirée GÜth*

Am Sonntag, dem 9.7.23 um 21 Uhr am Pattensener Dorfplatz begann unsere Sommerfreizeit. Wir packten unser Gepäck in den Bus und fuhren um 22 Uhr los. Die Fahrt war zwar anstrengend, aber wir freuten uns alle schon sehr auf die zwei Wochen in Ungarn. In Ungarn angekommen, haben wir uns auf die Zimmer aufgeteilt und packten aus. Unsere Zeit mit Jesus, ganz viel Action und dem Motto "Walk on Water" begann. Unser Programm fing morgens um 10:30 Uhr mit der Power Hour an, in der Bibelstellen näher besprochen wurden und man dazu Fragen stellen durfte. Nach dem Mittagessen hatten

wir bis 15 Uhr Freizeit, in der wir zum See (Balaton) und in die Stadt zum Supermarkt gehen konnten. Als diese zu Ende war, spielten wir meist Spiele wie z.B. ein Schmugglerspiel, wo man Dinge wie Holz, Ziegelsteine oder Wasser an das andere Ende des Geländes schmuggeln musste. An einem Tag waren wir in Budapest. Dort ging es in ein Lichtmuseum, wo man viel fotografieren konnte. Den Rest des Tages haben wir uns die Stadt angeschaut und sind ein bisschen shoppen gegangen. Die Freizeit hat besonders viel Spaß gemacht, weil es eine große und gute Gemeinschaft gab. Dadurch konnten wir gut andere und neue Leute von verschie-

denen Perspektiven sehen. Unsere Highlights waren das Lichtmuseum und der See, weil das Wasser schön angenehm war, und uns der Blick auf die Berge im See richtig beeindruckt hat.



Foto: Eric Meyerhoff

Unser Lowlight waren die langen Busfahrten, weil wir bei den Ankünften alle total müde waren.

*Sarah Radke und Hermine Gerdau*

### **Zwei Wochen voller Gemeinschaft, Spaß und Jesus**

Was mich persönlich immer wieder überzeugt, bei der Kirchenfreizeit von Pattensen mitzufahren, sind viele verschiedene Dinge: wie zum Beispiel die Power Hours jeden Morgen

in Kleingruppen, die ein richtig schönes Gespräch anregen. Für mich sind diese Stunden eine perfekte Gelegenheit, meine Fragen und Gedanken zu Gott und der Welt loszuwerden.

Die Lobpreisabende und die täglichen Inputs geben viel Space, sich mit Jesus verbunden zu fühlen und gründlich darüber nachzudenken, wo ich in meinem Glauben an Jesus stehe und den nächsten Schritt zu wagen.

"Walk on Water" war das Thema der diesjährigen Freizeit. Es ging um Petrus und damit um Zweifel, Verleumdung und Vertrauen. Das Vertrauen, den nächsten Schritt zu machen und auf dem Wasser zu laufen.

Am letzten Abend-Abschluss hat einer der Mitarbeiter einen sehr schönen Gedanken geteilt, der mich noch nicht losgelassen hat. Es ging darum, dass ein Mensch nicht von alleine über das Wasser laufen kann; wenn man aber einen Stein so hinlegt, dass er knapp unter der Wasseroberfläche liegt und man sich darauf stellt, dann sieht es aus, als wenn man auf dem Wasser steht. Dieser Stein entsteht jedes Mal, wenn man ein Erlebnis mit Gott hatte und dein Vertrauen tiefer geworden ist.

*Fortsetzung auf S. 6 ►*

### ► Fortsetzung von S. 5 - Sommerfreizeit

Foto: Sarah Radke



Für mich lässt dieses Bild Fragen offen, die mich wohl noch eine Weile beschäftigen werden.

Aber um zum Punkt zu kommen, was ich damit klar machen wollte, ist, dass auf der Freizeit sauber Vorlagen gelegt werden für so einen Stein. Es gibt mir eine Möglichkeit, mich mit Jesus zu beschäftigen und eine passende Antwort auf Fragen zu finden, was mich näher an Jesus ran bringt und vielleicht ein Stein werden kann. Oder der Stein entsteht schon auf der Freizeit.

Neben einer Reihe von liebevoll vorbereiteten lustigen Programmpunkten, die immer viel Spaß machen, kann man auch einfach Spaß haben mit einer Truppe toller Leute, Volleyball spielen, pokern, nachts im See schwimmen oder in kleinen Gruppen Eis essen gehen in der Stadt. Bis hin zu Deep-Talk-Runden abends im Zimmer und anderen interessanten Gesprächen über Gott und die Welt.

Auch an der Verpflegung gibt's nichts zu meckern. Das Essen, das Hans Heinrich und das Küchen-Team

jeden Tag zaubern, ist eine 10/10, und man muss auf gar keinen Fall Angst haben, nicht genug Essen abzukriegen. Die Begeisterung und das Engagement, mit dem sie uns verpflegen, lässt nichts zu wünschen übrig.

Auch die übrigen Mitarbeiter sind mit allem, was geht, voll dabei und kümmern sich perfekt um jeden. Egal, ob du wen zum Reden über persönliche Probleme, Fragen zum Glauben, einfach mit jemandem be-

ten willst oder es dir körperlich nicht gut geht, jeder einzelne Mitarbeiter ist immer für dich da und kümmert sich um dich. Auch wenn sie dann vielleicht statt vier Stunden nur drei schlafen, tun sie immer ihr Bestes.

Alles in allem ist die Sommerfreizeit 2023 wieder ein voller Erfolg gewesen, und ich komme auf jeden Fall wieder mit und kann es nur weiterempfehlen.

*Bente Sayk*

## **Anmeldung zur Freizeit 2024**

Wenn ihr Interesse habt auf einen Sommerurlaub mit anderen in eurem Alter, guter Gemeinschaft und Raum für Tiefgang, dann könnt ihr euch nach den Herbstferien online auf der Homepage der Kirchengemeinde für die Sommerfreizeit im nächsten Jahr anmelden!

**Vom 24. Juni bis zum 8. Juli 2024** fahren wir gemeinsam nach Norwegen. **Haltet euch den Termin frei!** Für weitere Informationen schaut gerne regelmäßig auf unserer Webseite nach oder besucht uns im Gottesdienst, Teenkreis oder Jugendkreis.

Ich freue mich auf euch!

*Desirée GÜth*

## **Kindervisionstreffen am 7. Oktober 23**

**von 15 - ca.17 Uhr im Gemeindehaus in Pattensen**

WIR BRAUCHEN DICH! Du hast Lust, in der Gemeinde neue Orte für Kinder und Familien zu schaffen, gemeinsam zu träumen und in einem Team zu arbeiten? Dann komm doch gerne am 7.10.23 zu unserem Visionstag vorbei. Wir wollen gemeinsam neue Projekte denken und wagen und freuen uns über jede und jeden, der gerne mitdenken möchte.

Herzliche Einladung dazu!

*Merle Peters & Desirée GÜth*

## Das Vaterunser - Teil 6

VATER UNSER IM HIMMEL,

GEHEILIGT WERDE  
DEIN NAME.

DEIN REICH KOMME.

DEIN WILLE GESCHEHE,  
WIE IM HIMMEL,  
SO AUF ERDEN.

UNSER TÄGLICHES BROT  
GIB UNS HEUTE,

UND VERGIB UNS  
UNSRER SCHULD,

WIE AUCH WIR VERGEBEN  
UNSEREN SCHULDIGERN.

UND FÜHRE UNS  
NICHT IN VERSUCHUNG,

SONDERN ERLÖSE UNS  
VON DEM BÖSEN.

DENN DEIN IST DAS REICH  
UND DIE KRAFT UND DIE  
HERRLICHKEIT IN EWIGKEIT.

AMEN.

### Und führe uns nicht in Versuchung

Versuchung – Woran denken Sie bei diesem Wort?

Ich muss tatsächlich als erstes an Steuerbetrug und den berühmt-berüchtigten Seitensprung denken. In Filmen und Vorabendkrimis wird es immer wieder in den gleichen Bildern ausgemalt: die günstige Gelegenheit, die große Chance, die Tricks der Vertuschung, das kaltgestellte Gewissen. Und je nachdem feiert am Ende entweder das Ermittlerteam einen großen Erfolg oder das perfekte Traumpaar findet endlich zusammen. Und ich sitze gemütlich auf dem Sofa und denke mir: das kann MIR nicht passieren.

Was aber, wenn hinter dem Wort „Versuchung“ noch viel mehr steckt als Seitensprung und Steuerhinterziehung? Was, wenn die Versuchung nicht die Ausnahme ist, sondern die Regel? Was, wenn Versuchung nicht irgendwelche Leute, sondern mich selbst betrifft?

Die Bitte „und führe uns nicht in Versuchung“ lässt uns das Leben in der Tat als gefährlich verstehen, als etwas, woran man scheitern und zugrunde gehen, worin man das falsche Pferd besteigen und wobei man alles auf die falsche Karte setzen kann.

Darum mein Vorschlag: Wir definieren Versuchung als etwas, das von außen kommt, das nach Macht über meinen



Verstand, meinen Willen und mein Gefühl strebt und mich dazu bringt, nicht zum Wohl meines Nächsten und zur Ehre Gottes zu handeln. Und damit auch als etwas, das die Werte, die ich als gut und hilfreich für mein Leben erkannt habe, untergräbt und/oder aushebelt.

So definiert ist Versuchung etwas, dass ziemlich präsent in meinem Leben ist:

Manchmal werde ich gepackt von einer unglaublichen Lieblosigkeit und Hartherzigkeit gegenüber anderen Menschen. Manchmal ist es mir völlig egal, ob Gottes Schöpfung gerade unter zunehmender Hitze und Umweltzerstörung leidet. Manchmal habe ich nur mich und meine Wünsche und Bedürfnisse vor Augen und erwarte von den anderen, dass sie sie mir erfüllen. Und manchmal erschrecke ich dann über mich selbst, dass ich zu solchen verachtenden Gedanken fähig bin.

Denn das, was in diesen Momenten nach mir greift, ist mehr als schlechte Laune. Es ist eine Kraft, die dafür sorgt, dass etwas aus dem Lot gerät, dass Beziehungen Schaden nehmen und Vertrauen verletzt wird.

In der Bibel wird diese Kraft der Versuchung mit der Person des Teufels in Verbindung gebracht. Teufel auf Altgriechisch Diabolos bedeutet übersetzt der Durcheinanderbringer.

Wenn die Versuchung nach dem Menschen greift, kommen die guten Ordnungen Gottes, die menschliches Leben fördern und bewahren, durcheinander. Gutes wird in sein Gegenteil verdreht, und in letzter Konsequenz verliert der Mensch die Verbindung zu Gott, zu seinem Nächsten und zu sich selbst.

Die Bitte „und führe uns nicht in Versuchung“ bedeutet darum positiv übersetzt: „Herr, steh du an unserer Seite, dass wir im Kontakt mit dir bleiben.“

Die Auseinandersetzung mit der durcheinanderbringenden Kraft der Versuchung - oder in der Sprache des Neuen Testaments: der geistliche Kampf gegen die Angriffe des Teufels - ist etwas, das der Mensch weder aus sich selbst heraus leisten noch gewinnen kann.

Und so lehrt uns das Vaterunser in dieser Bitte, nicht auf uns, sondern auf Gott zu vertrauen. Und es tröstet und entlastet zu wissen: Indem ich auf meinen Herrn schaue und mich an den halte, der der Fels meines Lebens ist, habe ich den an meiner Seite, der stärker ist als alle Versuchung. Damit ist die Versuchung nicht aus der Welt geschafft, aber ich weiß: Ich stehe ihr nicht hilflos und allein gegenüber.

*Ann Kristin Mundt*

# KIRCHE IM KONZERT



# WAH

## water and wine worshipband

**So. 19. Nov. 2023** 19.00 Uhr  
Kirche St. Gertrud Gemeinde, Pattensen

Erleben Sie einen Abend voller bekannter und moderner Kirchenlieder. Frische Musik, mal laut und voller Groove. Die Band „Water and Wine“ ist bekannt aus dem Primetime-Gottesdienst in Bremervörde, spielt bei OpenAir-Veranstaltungen, Konzerte und Großevents. Sie ist auch auf der landeskirchlichen Online-Plattform [www.soul-play.de](http://www.soul-play.de) mit Songs und Workshopangeboten zu finden. Am Nachmittag findet ein Workshopteil für örtliche Kirchenmusiker in den Räumen der Gemeinde statt. Ab 19.00 Uhr gibt es dann einen Konzertabend in der Pattenser Kirche mit Workshop-Teilnehmern.

Herzliche Willkommen - Eintritt: frei



Water+Wine YT



Primetime YT



Soul-Play

**SHURE**  
**SONOR**

## **Merle Peters - aktiv mit Jesus unterwegs**

Bevor Merle Peters 2019 mit auf die Jugendfreizeit nach Italien gefahren ist, hatte sie nie erlebt, dass Menschen so ihren Glauben leben und darüber reden. Das hat sie total fasziniert und auf diesen Jesus wollte sie sich auch einlassen. Wer sucht, der findet, und seitdem lebt sie auch einen solchen Glauben an Jesus Christus und ist immer noch total fasziniert. Als Christin fühlt sie sich nie allein und hat Ruhe und Frieden gefunden.

Sie lebt ihren Glauben in der Gemeinschaft mit anderen und in der Mitarbeit. Sie geht in Pattensen zum Jugendkreis und fährt gerne mit auf Freizeiten der Gemeinde und des ECs. Besonderes Highlight für sie war die Bibel-Intensiv Freizeit 2020 auf Borkum.

2019 hat sie in Pattensen den Konfi-teamerkurs mitgemacht und ist seitdem als Mitarbeiterin dabei. Sie fin-



det es toll zu sehen, wie sich junge Menschen verändern und wie sie im Glauben wachsen.

Daneben ist sie noch im Teenkreis und im Jugendgottesdienst als Mitarbeiterin aktiv. Sie trägt den Gemeindebrief aus und ist auf Sommerfreizeiten und im Frühjahr bei "True Story" dabei.

Im EC Nordheide kümmert sie sich um den Social Media Account, und im EC-Landesverband bringt sie sich im Connect Deko-Team und in der Arbeitsgemeinschaft Kinderschutzkonzept mit ein.

Sie kann sich auch nach ihrem Fachhochschulabschluss, den sie im Jahr 2024 machen will, eine Ausbildung an einer Bibelschule vorstellen. Neben so viel Aktivität findet sie immer noch Zeit, um mit Freunden unterwegs zu sein und auch Sport zu machen.

*Text und Foto: Stefan Preuß*

## Seefahrer – Entdecker der Welt

Ahoi, ihr Landratten!

Wir stachen am 9. Juni 2023 mit unserer Seeräuberinnenbande in See und legten am Abend im Finteler Hafen an.

Hier trafen wir weitere Seefahrerinnen und Seefahrer, mit denen wir das Wochenende über Abenteuer erlebten und der Geschichte über Jona lauschten.

Den Freitagabend ließen wir nach der langen Seefahrt ruhig mit Workshops ausklingen. Hier gab es von kreativen über handwerklichen bis hin zu sportlichen Aktivitäten vieles zu entdecken.



*Stationsspiele: Mädchenjungschar  
Pattensen beim Seemannsknoten-  
knüpfen*

Der neue Tag startete mit dem Völkerballturnier. Hier war für die Jungscharlerinnen Teamgeist und Geschick gefragt. Zusammen mit der Drennhausener Mannschaft schlugen wir uns gut.

Nach einer kurzen Stärkung machten wir uns auf eine Erkundungstour in Fintel, bei der wir unsere Seefahrerfähigkeit unter Beweis stellten. Wir reparierten Schiffsrümpfe, knüpften Tauknoten, entzifferten Schatzkarten, navigierten uns durch stürmische See und kletterten die Takelage hinauf.

Um uns von der anstrengenden Reise zu erholen, kühlten wir uns am Abend in dem heimischen Gewässer des Freibades ab. Hier begingen die Jungschar-Matrosen dann Meuterei und besiegten die Mitarbeitenden in einer feuchtfrohlichen Schlacht.

Bei der Siegerehrung am Sonntag wurden die fähigsten Seefahrerinnen und Seefahrer geehrt.

Das ganze Wochenende über erzählte uns der Jugendreferent Lukas von Jona, der einen wichtigen Auftrag von Gott bekommen hatte. Dem wollte sich Jona erst nicht stellen. Doch nach einer stürmischen Reise, die teilweise auch im Magen eines

Wals stattfand, erfüllte Jona seinen Auftrag und lernte etwas über die wichtige Fähigkeit des Vergebens.

Nach dem ereignisreichen Wochenende reisten wir am Sonntag schon wieder ab und machten uns auf in neue Abenteuer, bis wir nächstes Jahr wieder zum Jungscharzeltlager zusammenkommen.

Du möchtest auch Abenteuer erleben und die Geschichten der Bibel entdecken? Dann komm vorbei!

Wir treffen uns immer sonnabends um 10 Uhr zur Mädchenjungschar im Gemeindehaus in Pattensen.

Ahoi, ihr Landratten!

*Stephanie Kleemann  
(Text und Foto)*

Herzliche Einladung

„Angehimmelt“  
VOKALKONZERT IM GOTTESDIENST



Sonntag, 08.10. 2023, 17:00 Uhr  
St. Gertrud Pattensen

Das Sextett StimmTschon mit Pastor Stephan Pohl-Patalong lädt Sie ein zu einem Gottesdienst der besonderen Art. Ein Kaleidoskop aus Gebeten, Lesungen, Gedanken und ganz viel Vokalmusik von klassisch bis modern erwartet Sie unter dem Motto „Angehimmelt“. Gottesdienst oder Konzert? Sie entscheiden!

Eintritt frei

## Christa und Jean Marie Bearivo wechseln zum Missionswerk „To All Nations“



Liebe Geschwister der Kirchengemeinde Pattensen, wir freuen uns sehr darüber, Christa und Jean Marie Bearivo als unsere Missionare willkommen heißen zu dürfen.

Mit Jean Marie arbeiten wir schon etwas länger zusammen und mit Christa erst seit kurzem. Dies kam auch alles sehr spontan, und so ist To All Nations e.V. für viele von Ihnen vielleicht noch eher unbekannt. Daher möchten wir uns als Missionswerk gerne bei Ihnen vorstellen.

To All Nations – kurz auch TAN genannt – ist ein Christliches Missionswerk. Wir sind als eine mildtätige und gemeinnützige Organisation

registriert. TAN ist Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Evangelikaler Missionen (AEM) und im Bund evangelischer Freikirchen (BeF) organisiert.

Wir arbeiten weltweit in über 40 Ländern und haben über 500 Mitarbeiter, die meisten davon sind einheimische, oder, wie wir heute sagen, lokale Mitarbeiter. Hierfür sind wir besonders dankbar, denn sie müssen nicht erst eine fremde Sprache und Kultur lernen, weil sie in dieser aufgewachsen sind. Ihr Dienst ist daher oft viel effektiver. Auch brauchen sie keine lange Vorbereitung bis zur Aussendung, sondern wir unterstützen sie in dem Dienst, den Gott ihnen aufs Herz gelegt hat.

Im Auftrag christlicher Gemeinden senden wir Mitarbeiter und helfen Menschen in Not, damit Menschen aus allen Nationen Jesus nachfolgen. Der Aspekt „im Auftrag christlicher Gemeinden“ ist uns dabei ganz wichtig. Denn nicht wir sind es, die die Missionare aus ihrer Gemeinde herausenden, sondern die Gemeinde selbst. Wir wollen auch ihre Gemeinde in diesem Prozess und besonders in der Begleitung unterstützen.

Zweck unseres Dienstes ist es immer, dass Menschen zum lebendigen Jesus Christus kommen. Dies ist der Auftrag, den unser Herr Jesus uns im Matthäus-Evangelium 28,18-20 gegeben hat, und dieser Auftrag gilt allen Menschen.

Nicht alle Menschen können nun nach Madagaskar gehen, denn Chris-

ten stehen und für sie zum Vater im Himmel bitten - das kann jeder.

Dann brauchen sie viele unterschiedliche Geschwister, die ihnen auf viele verschiedene Weisen dienen, vielleicht ihren Rundbrief weiterleiten beziehungsweise die Informationen in die Gemeinde hineinbringen.



Foto: Arne Kuchenbecker

*v. links: Pastorin Ann Kristin Mundt, Christa und Jean Marie Bearivo, Annegret Kuchenbecker, Karin und Rüdiger Nullmeier (To All Nations)*

ta und Jean Marie brauchen auch in ihrer Heimatgemeinde hier in Patten ein starkes Team.

Ohne dieses Team könnten die beiden ihren Dienst in Madagaskar nicht machen. Sie brauchen insbesondere Beter, die jeden Tag im Gebet hinter

Menschen, die sie anrufen und fragen „Wie geht es Euch?“ oder auch Neuigkeiten aus der Gemeinde berichten und vieles andere mehr.

*Fortsetzung auf S. 16 ►*

► *Fortsetzung von S. 15 To All Nations*

Und dann brauchen sie auch Menschen, die ihnen mit Gaben helfen, denn sie verdienen mit ihrer Arbeit kein Geld. Auch Paulus hatte ein großes Mitarbeiter-Team und eine langfristige Vision.

Wir sind sehr dankbar, dass dieses schon wunderbar in ihrer Gemeinde gemacht wird. Unser Dank gilt Gott, dem Herrn.

Der praktische Dienst bei Christa und Jean Marie sieht ganz unterschiedlich aus. Es ist schwer, leeren Mägen zu predigen; deshalb ist Jean Marie immer sehr bewegt und bemüht, dass die Menschen im Süden von Madagaskar Reis und Bohnen zum Essen bekommen, wenn er dort hinfährt. Auch die Brunnen-Projekte liegen uns sehr am Herzen, und wir beten, dass Gott Jean Marie mit Weisheit segnet, wenn er demnächst wieder

dort hinfährt um zu sehen, wie wir den Menschen helfen können.

Durch dieses wunderbare Zeugnis sind Menschen dort zum Glauben an Jesus Christus gekommen, und eine kleine Gemeinde ist entstanden.

Beten wir, dass auch in den anderen Dörfern Menschen zum lebendigen Glauben kommen und dass sie dann im Glauben wachsen und reifen dürfen. Irgendwann haben sie vielleicht ihren eigenen Pastor, und vielleicht ist dieser Pastor dann durch den Dienst von Christa mit dem dezentralisierten Bibel- und Leiterschaftskurs, dem TEE-Projekt, zu einem reifen Christen und Pastor geworden. Das ist Jüngerschaft; dies braucht oft viele Jahre, aber das ist auch gut so.

*Rüdiger Nullmeier  
(Projektbetreuer)*

Hier finden Sie weitere Informationen  
über To All Nations:

[www.to-all-nations.de](http://www.to-all-nations.de)





## Lara Preuß - aktiv mit Jesus unterwegs in Costa Rica



Foto: privat

Ab Oktober werde ich für drei Monate Teil eines Missionsprojekts, dem „Go-Project“, in Costa Rica sein. Wir fahren über die Organisation „Liebe in Aktion“ kurz LiA mit einem fünfköpfigen Team zu einem Missionsehepaar vor Ort. Diego und Tabea Zörrer leiten dort zwei Gemeinden in Talamanca und

San José, in denen wir auch einen Teil unserer Zeit verbringen werden und zum Beispiel Kids-Programme machen.

In Costa Rica ist ein überwiegender Teil der Bevölkerung christlich (im wesentlichen katholisch) geprägt; dennoch gibt es bis heute indigene Volksstämme in den Regenwaldregionen, die noch nie von der guten Botschaft gehört haben.

Auf Touren in diese Region werden wir die Menschen besuchen und ihnen mit Wort und Tat dienen.

Außerdem wird das Ausrichten von Weihnachtsfesten und der Bau eines Traineecenters mit zu unseren Aufgaben gehören.

Ich bin super gespannt auf die Zeit und freue mich, mit Gott und Menschen unterwegs sein zu dürfen.

*Lara Preuß*



Mutausbruch

REFORMATION  
NEU FEIERN

## Einladung zum Reformationstag



© EMSZ/Jens Schulze

*Lutherdenkmal vor der Marktkirche in Hannover*

### **„Mutausbruch – Reformation neu feiern“ unter diesem Motto steht der Reformationstag 2023**

Im Jahr 1523 feierte Martin Luther mit seiner Gemeinde in Wittenberg zum ersten Mal das Abendmahl in beiderlei Gestalt. Das bedeutet: Er reichte den Gottesdienstbesuchern nicht nur das Brot, sondern auch den Wein. Dies war ein weiterer Schritt hin zur Profilierung des evangelischen Gottesdienstes.

#### **Mutig voran!**

Das feiern wir am **29. Oktober um 10 Uhr** im Gottesdienst Classic mit Pastorin Ann Kristin Mundt und mit anschließendem Kirchenkaffee

und am **31. Oktober um 17 Uhr** im Lobpreisgottesdienst mit Lobpreisband und Team und mit anschließendem Bistro.

**Herzliche Einladung zu beiden Gottesdiensten!**

## Die Schatzgräber von St. Gertrud

Hey Kids, jetzt geht's los, wir feiern Gott, denn Gott ist groß



Foto: Jürgen Bechstedt

### *Das Schatzgräberteam*

Jeden Sonntag, außerhalb der Ferien, treffen sich die Schatzgräber parallel zum Gottesdienst im Gemeindehaus, um gemeinsam zu singen, zu spielen, zu basteln und eine spannende Geschichte aus der Bibel zu hören.

Dabei entdecken wir jede Woche neu, was Gott für großartige Schätze für jeden von uns bereithält. Alle Kinder sind herzlich eingeladen, mit uns einen Schatz zu heben. Wir freuen uns auf euch.

**Kontakt: Matthias Reinke 0176/21810978**

## Kinder

### Eltern-Kind-Kreis

im Gemeindehaus in Pattensen  
2-wöchentlich, mittwochs: ab 9.30 Uhr  
Kontakt: Josefine Kuchenbecker, Tel. 0157 / 815 766 41

### Minijungschar (5, 6 oder 7 Jahre)

in Pattensen, montags: 17.00 - 18.00 Uhr  
Kontakt: Merle Peters, Tel. 0157 / 702 142 13  
merlezuhause@gmail.com

### Mädchenjungschar (3. - 6. Klasse)

in Pattensen, sonnabends: 10.00 - 11.30 Uhr  
Kontakt: Sara Weckner, Tel. 04171 / 55 19  
s.weckner@kirchengemeinde-pattensen.de

### St. Gertrud-Pfadfinder - Jungpfadfindersippen

„Biber“ Jungen und Mädchen ab der 6. Klasse  
in Pattensen, donnerstags: 16.30 - 18.00 Uhr  
Kontakt: Sophie Dabelstein, Tel. 04173 / 21 90 104  
sphhua@gmail.com

„Neu“ Jungen ab der 4. Klasse  
in Pattensen, dienstags: 16.30 - 18.00 Uhr  
Kontakt: Phillip Jarsetz, (frodo), Tel. 0152 / 576 797 10  
phillip.jarsetz@gmail.com

## Jugendliche

### St. Gertrud-Pfadfinder - Älterensippe

„Wölfe“ Jungen ab der 9. Klasse  
in Pattensen, ca. alle 3 Wochen mittwochs: 16.30 - 18.30 Uhr  
Kontakt: Christian Hampel (kriggel), Tel. 04171 / 71 513  
kriggel.mail@t-online.de.de

### Teenkreis für Jugendliche (7. - 10. Klasse)

in Pattensen, freitags: 18.30 - 20.00 Uhr Programm und dann  
freie Zeit mit Baguetten, Getränken und  
Abendabschluss spätestens bis 21.00 Uhr  
Kontakt: Lena Longuet, Tel. 0151 / 572 016 35  
nel.nol@t-online.de

### Jugendkreis „Fisherman's Friends“ (ab 16 Jahren / 10. Klasse)

in Pattensen, donnerstags: 19.30 - 21.00 Uhr  
Kontakt: André Soltau Tel. 0171 / 581 155 2  
andre@soltau.dev

### **Dienstagstreff**

in Pattensen, alle 14 Tage, dienstags: 9.30 - 11.00 Uhr  
Kontakt: Ruth Beecken, Tel. 04171 / 66 85 110  
Karin Holsten, Tel. 04173 / 74 95

### **Seniorenstübchen**

in Pattensen, jeden 2. Mittwoch im Monat: 15.00 - 17.00 Uhr  
Kontakt: Kerstin Grundmann, Tel. 04173 / 58 08 99  
kerstin-grundmann@gmx.de  
Bärbel Runge, Tel. 04185 / 58 30 23  
baerbel.runge@gmx.de

### **Bibelabend für Frauen**

Termine nach Absprache  
Kontakt: Evelyn Kuchenbecker, Tel. 04173 / 51 10 45  
evi.kuchenbecker@web.de

### **Hauskreise**

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 04173 / 330

### **Offene Bibelgesprächsrunde**

in Pattensen, alle 14 Tage, dienstags: 10.00 - 11.00 Uhr  
Kontakt: Bernd Wahlmann, Tel. 04171 / 7 47 64

### **Besuchsdienstreise**

Kontakt: Karin Holsten, Tel. 04173 / 74 95

## **Musik**

### **Flötenchor**

montags: 18.30 - 19.30 Uhr  
Kontakt: Heike Kalawinski, Tel. 04171 / 60 78 07

### **Posaunenchor Jungbläser**

montags: 18.30 - 19.30 Uhr  
Kontakt: Uwe Hartmann, Tel. 04173 / 63 24

### **Posaunenchor**

montags: 19.30 - 21.00 Uhr  
Kontakt: Gunther Loest, Tel. 0160 / 967 222 75

### **Family-Chor**

in Pattensen, einmal monatlich nach dem Sonntags-Gottesdienst,  
Termin nach Absprache  
Kontakt: Sophie Dabelstein, Tel. 0159 / 0473 25 45

## Gottesdienste

1. Oktober **Sonntag Erntedankfest**  
10:00 Gottesdienst  
mit Pastorin Ann Kristin Mundt 
8. Oktober **Sonntag**  
10:00 Gottesdienst  
mit Pastorin Ann Kristin Mundt 
- 17:00** Acapella-Abendgottesdienst  
mit Pastorin Ann Kristin Mundt und dem  
Sextett *StimmTschon* (siehe Seite 13)
15. Oktober **Sonntag**  
10:00 Gottesdienst  
mit Pastorin Ann Kristin Mundt  
und Open Doors zu Gast 
22. Oktober **Sonntag**  
10:00 Gottesdienst mit Katja Stachnow 
29. Oktober **Sonntag**  
10:00 Gottesdienst mit  
mit Pastorin Ann Kristin Mundt 
31. Oktober **Dienstag Reformationstag**  
**17:00** Lobpreis-Gottesdienst  
mit Prädikantin Karin Strunk  
und Lektorin Katja Stachnow 

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.Kirchengemeinschaft.de](http://www.Kirchengemeinschaft.de)



- 5. November Sonntag**  
 10:00 Gottesdienst  
 mit Pastor Kai-Uwe Hecker
- 18:00** GoIn-Night-Gottesdienst  
 mit Pastorin Ann Kristin Mundt
- 12. November Sonntag**  
 10:00 Taufgottesdienst  
 mit Pastorin Ann Kristin Mundt
- 19. November Sonntag**  
 10:00 Gottesdienst für Groß&Klein  
 mit Lektorin Katja Stachnow
- 22. November Mittwoch Buß- und Bettag**  
**19:00** Gottesdienst  
 mit Pastor i.R. Bernhard Jess
- 26. November Ewigkeitssonntag**  
 10:00 Gottesdienst.komm  
 mit Pastorin Ann Kristin Mundt

### **Die Schatzgräber - unser Kindergottesdienst**



*Die Schatzgräber treffen sich am Sonntag immer dann, wenn in der Gottesdienstliste die Schatzkiste beim Gottesdienst zu sehen ist. Sie treffen sich zum Gottesdienstbeginn im Gemeindehaus. Mit Liedern, Geschichten und Spielen heben sie auf kindgerechte Art Schätze des Glaubens. Eingeladen sind alle Kinder ab drei Jahren. Begleitet bei der Schatzsuche werden sie von einem Mitarbeitendenteam.*

[gemeinde-Pattensen.de](http://gemeinde-Pattensen.de) und in den kirchlichen Nachrichten der Tagespresse.

Orgelspiel



Posaunenchor



Schatzgräber



Taufe

## Die Abenteuer der Pfadfinder - Teil 2

Im letzten Gemeindebrief hatte ich euch bereits von unserer Fahrt nach Radbruch berichtet.

Jetzt möchte ich euch noch von unserer letzten Fahrt vom 17. bis zum 20. Mai nach Benkeloh erzählen. Dieses Mal sind wir allerdings nicht mit dem Fahrrad gefahren, sondern in drei Gruppen mit dem Metronom von Ashausen nach Harburg und von dort nach Lauenbrück. Den Weg von Lauenbrück nach Benkeloh zum Lagerplatz, ein wenig außerhalb des Dorfes, sind wir teils querfeldein gewandert, wobei sich die letzte Gruppe auch ein wenig verlaufen hat. Aber schließlich haben alle zum Lager ge-

funden, welches wieder an einem See lag.

Auch die Kohten waren schnell aufgebaut, obwohl nicht, wie in Radbruch, Kohtenstangen von anderen Pfadfindern schon da waren, sondern wir alles selber suchen mussten, was eigentlich bei den meisten Fahrten der Fall ist.

Nachdem wir zu Abend gegessen hatten und in die Kohten eingezogen waren, haben wir uns noch sehr lange am Lagerfeuer Witze erzählt, bevor wir schlafen gingen.

Am Donnerstag haben wir als Gemeinschaftszelt noch eine Jurte aufgebaut, und fisika und Leo haben mit





kriggel versucht, ein Floß zu bauen, weil ihnen das Floßfahren in Radbruch so viel Spaß gemacht hatte. Bei ihren Versuchen sind leider ein paar der Tragereifen, die wir mitgebracht hatten, kaputt gegangen, deshalb haben sie es dann erstmal gelassen. Danach haben Jeremias, Leo, hygge

und ich einen Doba mit Klopapierhalter gebaut.

Am nächsten Tag kam uns frodo besuchen, und wir spielten ein Geländespiel. Zudem haben sich Leo, fiska und kriggel erneut am Floßbau versucht, und dieses Mal wurde es auch zu Wasser gelassen und hat tatsächlich das Gewicht einer Person getragen. Ich nutzte die Gelegenheit, um auch auf dieser Fahrt zu schwimmen und meinem Fahrtennamen alle Ehre zu machen.

Am Abend hatten wir dann wieder eine sehr schöne Tschai-Runde, die die Fahrt gut abgeschlossen hat. Zwei von uns durften ihr Pfadfinderversprechen ablegen.



*Der fertige Doba, unser Wald-Klosett*

Der nächste Tag war leider schon der letzte. Nach dem Frühstück haben wir das Lager abgebaut und ein Kreuz aus Ästen auf die Feuerstelle gelegt, damit man bei einem Brand unser Lagerfeuer als Ursache ausschließen kann. Dann haben wir dem Bauern als Dank ein Lied gesungen und sind gegen Nachmittag zum Bahnhof nach Lauenbrück gewandert und zurück nach Ashausen gefahren.

Die beiden Fahrten haben sehr viel Spaß gemacht, und sie haben mir gezeigt, dass man auf jeder Fahrt immer wieder etwas Neues dazulernen kann. Gut Pfad!

*Otter (Luna Thumm)*

*Fotos: Jesse Dabelstein  
Christian Hampel*

## Neu in Trudis Arche - Annika Bockelmann

Liebe Gemeinde

Ich stelle mich einmal bei Ihnen vor.

Ich heiße Annika Bockelmann und lebe mit meinem Mann und meinen beiden Töchtern (2 Jahre und 4 Jahre alt) in Pattensen.

Seit dem 1. August 2023 bin ich nun ein Teil der grünen Gruppe in Trudis Arche und freue mich, an der Seite von Betty Kretschmer zu arbeiten.

Ich freue mich auch auf neue Herausforderungen, auf die Arbeit und die vielen schönen Momente mit den Kindern sowie auf eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern und den Kollegen.



Liebe Grüße  
*Annika Bockelmann*



## Neu in Trudis Arche - Delia Kohl

Liebe Gemeinde,  
ich heiße Delia Kohl, bin 21 Jahre alt und lebe in Luhdorf.

Im Juni 2022 habe ich meine Ausbildung als Erzieherin an der Berufsbildenden Schule abgeschlossen.

Seit dem 1. Juli 2022 bin ich in dem Ev. Kita Verband angestellt. Zuvor war ich als Springerin im Verband tätig. Dort konnte ich viele Erfahrungen und Eindrücke sammeln.

Seit dem 1. August 2023 bin ich Teil der roten Gruppe an der Seite von Cindy, Conny und Jutta. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den Kindern, meinen Kollegen und Kolleginnen sowie mit den



Eltern und der gesamten Gemeinde. Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zu Verfügung.

Liebe Grüße  
*Delia Kohl*

***Es ist super, dass wir zwei neue Mitarbeiterinnen haben. Allerdings suchen wir ab sofort noch zwei weitere MitarbeiterInnen in Vollzeit. Eine HeilerziehungspflegerIn/HeilpädagogIn/ErzieherIn mit heilpädagogischer Zusatzqualifikation sowie eine ErzieherIn.***

***Bewerbungen bitte gern direkt an den Kindergarten: Ev. Kindergarten Trudis Arche Pattensen, Schulstraße 2a, 21423 Winsen/Luhe***

***Mit freundlichen Grüßen  
Silke Ebel  
Leitung Kindergarten Trudis Arche***

## Aus dem Kirchenvorstand

### Wie geht es mit der Kanzel weiter...

Im Frühling hat der Abbau der Kanzel für viel Gesprächsstoff in der Gemeinde gesorgt. Immer wieder waren auch Gerüchte im Umlauf, die Kanzel solle „verschrottet“ werden.



Unsere Kanzel Foto: P. Hübner

In der Juni-Sitzung hat sich der KV ausführlich mit den Rückmeldungen aus der Gemeinde beschäftigt. Viele – ältere und jüngere – Gemeindeglieder begrüßen den nun offener wirkenden Altarraum, etwa ebenso viele – ältere und jüngere - Gemeindeglieder vermissen die Kanzel.

Der KV hat beschlossen, der Kanzel im Verlauf der nächsten Monate einen neuen Platz im Altarraum zu geben. Sie soll weiterhin als liturgischer Ort erkennbar bleiben und gleichzeitig sollen die neuen Gottesdienstformen, die andere Ansprüche an den Altarraum haben, gestärkt werden. Wie genau die exakte Lösung aussieht, steht zurzeit noch nicht fest.

### Gottesdienstgestaltung

In vielen Gesprächen rund um das Thema „Kanzel“ wurde außerdem deutlich, dass die seit der Coronazeit nicht mehr gesungene Liturgie vermisst wird. Auch diese alte Liturgie gibt Menschen ein geistliches Zuhause. Aus diesem Grund hat der KV beschlossen, im neuen Jahr wieder bewusst liturgisch gestaltete Gottesdienste anzubieten. Diese werden in der Gottesdienstübersicht im Gemeindebrief entsprechend gekennzeichnet sein.

### Pfarrstelle II

Leider haben wir bis heute keine Bewerbung auf die Pfarrstelle II vorliegen. Gleichzeitig bin ich unglaublich dankbar für alle Unterstützung, für alle Hilfe und alles Verständnis, bei kurzfristigen Änderungen und Ähnlichem. Auch die Dienste der Kollegen Pastor Hahn und Pastor Hecker wur-

den positiv aufgenommen und mitgetragen. Das ist keine Selbstverständlichkeit! Auch dafür Danke!

### **Besuch von Superintendent Berndt**

Superintendent Christian Berndt war in der vergangenen KV-Sitzung anwesend und hat aus erster Hand erfahren, wie gut Kirchenvorstand und Kirchengemeinde in dieser Situation zusammenhalten.

### **Bauprojekt Pfarrhaus I**

Und es geht voran. Im Pfarrhaus I sind inzwischen fast alle neuen Fenster eingebaut und auch mit dem Innenausbau geht es stetig vorwärts. Im

Spätherbst hoffen wir, dann auch mit der Neugestaltung des Pfarrgartens beginnen zu können.

### **Wahlen zum Kirchenvorstand**

Zu guter Letzt gibt es zu berichten, dass für die KV-Wahl im nächsten Frühjahr in den letzten Wochen fleißig Gespräche geführt, Anregungen und Impulse aus der Gemeinde gesammelt und Rückmeldungen eingeholt wurden. *Im Gemeindebrief Dezember 23 - Februar 24* werden sich die Kandidatinnen und Kandidaten dann ausführlich vorstellen.

*Ann Kristin Mundt*

**Kirche lebt durch Sie -  
am 10. März 2024  
ist wieder Kirchenvorstandswahl**

## **Besondere Posaunenklänge zum Erntedankfest am 1. Oktober um 10.00 Uhr in der St. Gertrud-Kirche**

Verstärkung erhält der Posaunenchor St. Gertrud durch den Posaunenchor der St. Petri Kirchengemeinde aus Bad Pyrmont. Am Wochenende um den 1. Oktober begegnen sich nun Bläserinnen und Bläser aus beiden Chören und gestalten den Festgottesdienst gemeinsam, getreu dem Motto: „Gott zum Lobe und den Menschen zur Freude“.

Herzliche Einladung zum Lauschen und Mit-Loben.

*Bernhard Jess*



## **Einladung zum Mitarbeiterabend am 8. November**

In diesem Herbst soll es endlich wieder einen Mitarbeiter-Abend geben.

Alle, die sich in der Gemeindegarbeit engagieren oder sich dafür interessieren, sind herzlich eingeladen. Gemeinsam wollen wir uns Zeit zum Austausch nehmen, miteinander einen Blick auf die Herausforderungen werfen, vor denen wir als Gemeinde und als Kirche stehen, und über neue Ideen und Projekte ins Gespräch kommen.

Der Abend startet um 19:00 Uhr mit einem gemeinsamen Abendbrot. Brot und Butter werden bereitgestellt; Beleg bitten wir, zu einem kleinen Buf-fett mitzubringen.

Ab 19:30 Uhr wollen wir dann inhaltlich miteinander arbeiten.

Wir freuen uns auf den Austausch mit euch!

Für das Vorbereitungsteam

*Ann Kristin Mundt.*

# *Adventskonzert*

## *am 3. Dezember*

*um 18.00 Uhr in der  
St. Gertrud-Kirche*

## Vortrag und Gottesdienst über Christenverfolgung

### EINE REISE IN DIE WELT VERFOLGTER CHRISTEN

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE PATTENSEN, KIRCHENWEG 2



2021 bis 30. September 2022 des aktuellen Weltverfolgungsindex 2023 wurden mindestens 5.621 Christen wegen ihres Glaubens ermordet. Das sind über 80 % mehr als vor fünf Jahren (3.066).

Besonders in Nigeria und anderen Ländern Subsahara-Afrikas hat die Gewalt gegen Christen erheblich zugenommen. Aus Nigeria wurden 4.726 Entführungen gemeldet; im Vorjahr waren mindestens 2.510 Christen betroffen.



Sa. 14.10.2023 / 15:00 Uhr

Über 300 Millionen Menschen werden nach Beobachtungen des Hilfswerkes für verfolgte Christen Open Doors weltweit verfolgt, weil sie sich zu Jesus Christus bekennen.

Im vergangenen Jahr hat das Ausmaß der Gewalt gegen Christen erneut einen neuen Höchststand erreicht. Im Berichtszeitraum 1. Oktober

### WO DER GLAUBE AM MEISTEN KOSTET

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE PATTENSEN, KIRCHENWEG 1



© Open Doors



So. 15.10.2023 / 10:00 Uhr



Bei einem Vortrag, nach einer Zeit von Begegnung bei Kaffee und Kuchen am **Sonnabendnachmittag, dem 14. Oktober um 15 Uhr im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Patten-**sen, informiert ein Mitarbeiter von Open Doors über Hintergründe und Auswirkungen dieses traurigen Phänomens in Nigeria. Dabei soll auch aufgezeigt werden, welche Hilfen Christen in einem feindlich gesinnten Umfeld dringend benötigen.

Der Gottesdienst am darauffolgenden **Sonntag, dem 15. Oktober um 10 Uhr,**

wird in der St. Gertrud-Kirche ebenfalls den Christen in Bedrängnis und Verfolgung gewidmet sein. Unter der Überschrift „Wo der Glaube am meisten kostet“ werden die Besucher anhand eines Berichts aus der verfolgten Kirche der Frage nachspüren: „Worauf vertraust du?“.

Die Gemeinde lädt alle Interessierten herzlich zu beiden Terminen ein.

*Pastorin Ann Kristin Mundt*



## Mit dem elbMOBIL zum Gottesdienst

### Wo fährt das elbMOBIL?

- ◆ In der Samtgemeinde Elbmarsch und in Stadt Winsen inkl. aller Ortsteile
- ◆ Zwischen zwei hvv/KVG-Haltestellen oder von einer hvv/KVG-Haltestelle **zur Haustür** und umgekehrt

### Wann fährt das elbMOBIL?

- ◆ montags bis freitags von 5 Uhr bis 23 Uhr
- ◆ Samstags sind die Bedienungszeiten von 8 Uhr bis 2 Uhr nachts und
- ◆ **Sonntags von 8 Uhr bis 23 Uhr**

### Wie kann ich mir ein elbMOBIL buchen?

- ◆ **Über die elbMOBIL-App**  
**oder telefonisch unter unter 04105 572083 während der Betriebszeiten**
- ◆ **Das elbMOBIL ist bis zu 7 Tage im Voraus buchbar.**

### Was kostet eine Fahrt mit dem elbMOBIL?

- ◆ **Das elbMOBIL verkehrt zum hvv-Tarif zuzüglich eines elbMOBIL-Zuschlags von 1,50 € bei Buchung über die elbMOBIL-App, 2,00 € bei telefonischer Buchung.**

Quelle: <https://www.kvg-bus.de/fahrplaene/landkreis-harburg/elbmobil/>

Helfer gesucht zum

# LAUBHARKEN

auf dem Friedhof in Pattensen  
am 18. und 25. November  
von 10:00 – 12:00 Uhr

Im Anschluss gibt es  
einen kleinen Imbiss.

Bitte eine Harke  
mitbringen.

Weitere Informationen bei  
Renate Menke Tel. 04173/511105



# Krippenspiel 2023

Mini Musical  
der Kirchengemeinde  
Pattensen

**DU** bist zwischen der **1. und 6. Klasse** und hast Lust, in der Adventszeit mit anderen zusammen an einem coolen Projekt mitzuarbeiten? Du hast Lust auf Gemeinschaft und darauf, Jesus kennenzulernen? Dann bist du bei uns richtig!



## Wann und Wo?

**Jeden Sonnabend ab dem 11.11.23** treffen wir uns vormittags im Gemeindehaus. Je nach Anmeldestand teilen wir die Gruppe und treffen uns von jeweils 10:00 - 11:00 Uhr oder 11:15 - 12:15 Uhr (anschließend Sprechproben).

- 11.11.23, 18.11.23, 25.11.23, 02.12.23, 09.12.23, 16.12.23 und 23.12.23 (**Generalprobe**)
- **24.12.23 Aufführung** um 14:00 Uhr oder 15:15 Uhr

**Treffpunkt:** Gemeindehaus Pattensen im Kirchenweg 2

**Was ihr mitbringen müsst:** Motivation 😊

**Wie melde ich mich an:** Ihr holt euch das Anmeldeformular und die Einverständniserklärung in der Kirche, im Gemeindehaus, auf der Homepage oder im Kirchenbüro ab, füllt es aus und gebt es beim Kirchenbüro im Kirchenweg 1, 21423 Pattensen, bis zum **01.11.23** ab.

Bei Fragen meldet euch bei Desirée Güth (EC-Jugendreferentin der Kirchengemeinde Pattensen) [d.gueth@kirchengemeinde-pattensen](mailto:d.gueth@kirchengemeinde-pattensen).

**Die Plätze sind begrenzt – daher meldet euch schnell an!**

*Desirée Güth*

## Gemeinsam ins NEUE



### Gesprächsgruppe für Frauen nach Trennung/ Scheidung beginnt am 6. November 2023

Trennung bedeutet immer Verlust, auch wenn der Entschluss zur Trennung selbst gefasst wurde.

Dieser Einschnitt in das bisherige Leben erzeugt ganz unterschiedliche Gefühle.

Die Lebensberatungsstelle für Einzelne, Paare und Familien des Diakonischen Werkes der Ev.-Luth. Kirchenkreise Hittfeld und Winsen bietet ab November in ihren Räumlichkeiten in Winsen (siehe unten) eine Trennungsgruppe zur Unterstützung von Frauen im Trennungsprozess an. Die Gruppe trifft sich an 10 Abenden von November 2023 bis September 2024.

In der Trennungsgruppe haben Frauen die Möglichkeit, die entstehenden Gefühle zu bearbeiten und Anregungen für einen gelingenden Trennungsprozess bzw. einen guten Umgang mit sich selbst zu erhalten. Neben dem kreativen Herangehen an verschiedene trennungsrelevante Themen soll der Austausch untereinander ein Schwerpunkt der jeweiligen Abende sein.

Das Angebot ist für Frauen, die sich nach vollzogener Trennung in einem Trennungsprozess befinden. Bei massiven psychischen Problemen oder psychiatrischen Erkrankungen ist die Gruppe nicht geeignet.

#### Die Treffen finden 14tägig montags von 19.30 bis 21.15 Uhr statt.

10 Termine : 4 Termine in 2023 und 6 Termine in 2024

Termine: 2023: 06.11./20.11./04.12./18.12.

2024: 15.01./ 29.01./12.02./26.02./04.03./ Nachtreffen 09.09.

Kosten: 60,- € (Ermäßigung ist möglich)

Leitung: Sandra Hagemann (Mitarbeiterin der Lebensberatungsstelle)

Anmeldung erbeten per E-Mail bis 15. Oktober 2023 –  
bitte mit Name, Anschrift und Telefon-Nr.

Lebensberatungsstelle für Einzelne, Paare und Familien  
Diakonisches Werk der Ev.- Luth. Kirchenkreise Hittfeld und Winsen

Im Saal 27, 21423 Winsen, Mail: [lebensberatung-winsen@diakonie-hittfeld-winsen.de](mailto:lebensberatung-winsen@diakonie-hittfeld-winsen.de) Für Rückfragen: Tel.: 0 41 71 – 6 39 78

Beratungszentrum Winsen  
**Diakonisches Werk der Ev.-luth.**  
**Kirchenkreise Hittfeld und Winsen**  
**Im Saal 27**  
**21423 Winsen/Luhe**

Unsere Angebote:

**Soziale Beratung**

Beratung in sozialrechtlichen Fragen

**Lebensberatung für Einzelne, Paare  
und Familien**

Bei Krisen und psychischen Schwierigkeiten mit sich selbst,  
in der Partnerschaft und Familie, im Beruf usw.

**Soziale Schuldnerberatung**

Bei Überschuldung und finanziellen Problemen, Insolvenz-  
beratung, Haushaltsberatung, Prävention

**Suchtberatung**

Beratung von Betroffenen und Angehörigen, Suchttherapie,  
psychosoziale Betreuung während Substitutionsbehandlung,  
Prävention

**Schwangerenberatung und  
Schwangerschaftskonfliktberatung**

Beratung für Schwangere und ihre Familien, Beratung  
bei Schwangerschaftskonflikten nach § 219 StGB

**BISS**

Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt

**BMF**

Beratung und Unterstützung für Mädchen und Frauen  
bei körperlicher, seelischer und sexueller Gewalterfahrung  
oder Bedrohung

Telefonnummer:

**04171 – 69 26 0**

**04171 – 639 78**

**04181 - 219 79 79**

**04181 - 40 00**

**04171 – 69 26 0**

**04181 - 219 79 21**

**04171 - 600 88 50**

**Wir freuen uns auf Ihren Anruf!**



### **Bankverbindungen**

#### **Foerderverein St. Gertrud:**

Volksbank Lüneburger Heide:

IBAN: DE21 2406 0300 4300 1866 00 BIC: GENODEF1NBU

Sparkasse Harburg-Buxtehude:

IBAN: DE46 2075 0000 0060 1065 72 BIC: NOLADE21HAM

#### **St. Gertrud-Stiftung:**

Volksbank Lüneburger Heide:

IBAN: DE93 2406 0300 4300 2501 00 BIC: GENODEF1NBU

Sparkasse Harburg-Buxtehude:

IBAN: DE76 2075 0000 0090 0583 71 BIC: NOLADE21HAM

### **Jubelfeste und kirchliche Amtshandlungen**

Der Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde Pattensen wird regelmäßig Geburtstage von Gemeindegliedern, die 80 Jahre und älter sind, sowie Ehejubiläen und kirchliche Amtshandlungen (z.B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) in der gedruckten Ausgabe des Gemeindebriefes der Kirchengemeinde veröffentlichen. Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand oder dem Kirchenbüro schriftlich mitteilen.

### **Impressum:**

Der Gemeindebrief wird herausgegeben vom Kirchenvorstand der St. Gertrud-Gemeinde zu Pattensen i. Lbg., Kirchenweg 2, 21423 Winsen (Luhe)

**Redaktion: Pastorin Ann Kristin Mundt (v. i. S. d. P. ),**

Jürgen Bechstedt (Layout), Frank Dannenberg, Stefan Preuß, Nadja Radtke

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, **Auflage:** 4.400 Exemplare

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:** 29. Oktober 2023

### **Bildnachweis:**

Titel: Frank Dannenberg: Aussendung von Christa u. Jean M. Bearivo, 23.7.23

Seite 3: REFORMATION NEU FEIERN: Evangelische Medienarbeit | EMA

Seite 10: Plakat „Kirche im Konzert“: Arne Kuchenbecker

Seite 34: Plakat „Laubharken“: Johannes Ahlers

Rückseite: Ann Kristin Mundt: Unsere neuen Konfirmanden



*Diese Ausgabe des Gemeindebriefes können Sie sich auch als PDF von unserer Webseite herunterladen:*

[www.kirchengemeinde-pattensen.de / Aktuelles](http://www.kirchengemeinde-pattensen.de / Aktuelles)

### **Kirchenbüro St. Gertrud**

Katharina Müller ..... ☎ 04173 / 330 - **FAX** 04173 / 5 99 49 57  
..... ✉ kirchenbuero@kirchengemeinde-pattensen.de  
Öffnungszeiten: ..... Dienstag + Freitag, 9.00 - 12.30 Uhr  
Donnerstag, 17.00 - 19.00 Uhr

**Homepage:**..... www.kirchengemeinde-pattensen.de

**Pastorin Ann Kristin Mundt** ..... ☎ 04173 / 335  
..... ✉ ak.mundt@kirchengemeinde-pattensen.de

### **EC-Jugendreferentin**

Desirée Güth..... ☎ 04173 / 5 81 07 45  
..... ✉ d.gueth@kirchengemeinde-pattensen.de

### **Friedhofsverwaltung**

Katharina Müller ..... ☎ 04173 / 330  
..... ✉ friedhofsverwaltung@kirchengemeinde-pattensen.de

**Küsterin** Christel Meyer . ..... ☎ 04173 / 67 48

### **Evangelischer Kindergarten Trudis Arche**

Silke Ebel ..... ☎ 04173 / 70 28  
..... ✉ pattensen@kita-verband-winsen.de

**Diakoniestation Winsen** . ..... ☎ 04171 / 6 92 60  
..... ✉ info@diakonie-hittfeld-winsen.de

### **Ambulanter Hospizdienst Winsen**

im Kirchenkreis Winsen . ..... ☎ 0175 / 8 42 88 11



Unsere neuen Konfirmanden